Änderung der Verordnung über die Aufnahme ins Regionale Gymnasium Laufental-Thierstein

Änderung vom 4. Mai 2015

Der Regierungsrat des Kantons Solothurn, gestützt auf § 7 des Volksbeschlusses über die Errichtung des Regionalen Gymnasiums Laufental-Thierstein vom 28. September 1975¹⁾ und § 3 des Vertrags über das Regionale Gymnasium Laufental-Thierstein vom 13. November 2001²⁾

beschliesst:

I.

Der Erlass Verordnung über die Aufnahme ins Regionale Gymnasium Laufental-Thierstein vom 3. Juni 2002³⁾ (Stand 1. August 2011) wird wie folgt geändert:

Ingress (geändert)

Der Regierungsrat des Kantons Solothurn, gestützt auf Ziffer 7 des Volksbeschlusses über die Errichtung des Regionalen Gymnasiums Laufental-Thierstein vom 28. September 1975 und § 3 des Vertrages über das Regionale Gymnasium Laufental-Thierstein zwischen den Kantonen Basel-Landschaft und Solothurn vom 27. November 2001 beschliesst:

§ 2 Abs. 1 (geändert), Abs. 2 (neu), Abs. 3 (neu)

¹⁾ Die Aufnahme von der sechsten Klasse der Primarschule in den Leistungszug P der Sekundarstufe I erfolgt aufgrund des solothurnischen Übertrittsverfahrens von der Primarschule in die Sekundarstufe I⁴⁾.

²⁾ Die Aufnahme von der Sekundarschule E in den Leistungszug P der Sekundarstufe I erfolgt im Grundsatz gemäss den Bestimmungen des Laufbahnreglements für die Volksschule des Kantons Solothurn⁵⁾.

³⁾ Die Aufnahme von der Sekundarschule E in die gymnasiale Abteilung richtet sich nach den Bestimmungen des Promotionsreglements Maturitätsschulen des Kantons Solothurn⁶⁾.

1) [BGS 414.116.2.](#)

2) [BGS 414.116.21.](#)

3) [BGS 414.116.22.](#)

4) [BGS 413.451.](#)

5) [BGS 413.412.](#)

6) [BGS 414.441.5.](#)

GS 2015, 17

§ 3

Aufgehoben.

§ 4

Aufgehoben.

§ 6 Abs. 1 (geändert)

¹ Gegen Entscheide, welche gestützt auf diese Verordnung getroffen wurden, kann innert 10 Tagen seit Eröffnung schriftlich und begründet beim Departement für Bildung und Kultur Beschwerde erhoben werden.

II.

Keine Fremdänderungen.

III.

Keine Fremdaufhebungen.

IV.

Die Änderung tritt am 1. August 2015 in Kraft. Vorbehalten bleibt das Einspruchsrecht des Kantonsrates.

Solothurn, 4. Mai 2015

Im Namen des Regierungsrates

Roland Heim
Landammann

Andreas Eng
Staatsschreiber

RRB Nr. 2015/744 vom 4. Mai 2015.

Veto Nr. 346, Ablauf der Einspruchsfrist: 3. Juli 2015.